

Pressemeldung

## **29. FILMFEST DRESDEN präsentiert Jury und Wettbewerbsfilme für diesjährige Festivaledition**

*- 63 Kurzfilme aus 25 Ländern für Nationalen und Internationalen Wettbewerb nominiert*

*- Videokünstler Max Hattler, Filmjournalistin Anna Wollner sowie Regisseurin und Drehbuchautorin Lola Randl als Juroren Nationaler Wettbewerb, Schauspielerin „Anna Mateur“ in Filmton-Jury*

**Dresden, 21.02.2017 – Der Kampf um die beliebten „Goldenen Reiter“ ist offiziell eröffnet: Das Filmfest Dresden nominiert für seine 29. Festivaledition insgesamt 63 Kurzfilme für den Internationalen und Nationalen Wettbewerb. Diese hat die 11-köpfige Sichtungskommission aus über 2.000 Einreichungen aus 94 Ländern gewählt. Die Animations- und Kurzspielfilme werden während des Festivals vom 4. bis 9. April unter dem kritischen Auge der Fachjürs im Wettstreit um die neun „Goldenen Reiter“ und vier Sonderpreise antreten. Mit Preisgeldern im Gesamtwert von 66.000 Euro zählt das Filmfest Dresden zu den höchstdotierten Kurzfilmfestivals Europas.**

Im Nationalen Wettbewerb sind in diesem Jahr 28 Kurzfilme in insgesamt fünf Programmen vertreten, darunter 13 Animationen und 15 Fiktionen. Erneut beim Filmfest Dresden präsentiert wird unter anderem die Filmemacherin Annika Pinske, die mit ihrer neuesten Produktion „Taschengeld“ ihr „Dresden-Triple“ begeht. Nach „Spielt keine Rolle“ (2015) feierte sie 2016 ihre Premiere mit „Homework“, der schließlich Gold beim Deutschen Kurzfilmpreis gewann. Auch Rebecca Blöcher (Animationsfilm „zu zahm!“) oder Tomer Eshed („Our wonderful Nature - the common chameleon“) aus dem Künstlerkollektiv „Talking Animals!“ sind bereits bekannte Gesichter des Dresdner Filmfestivals. Insgesamt werden im Nationalen Wettbewerb fünf Filme ihre Weltpremieren feiern.

Im Internationalen Wettbewerb treten in diesem Jahr 35 Filme gegeneinander an – davon 18 animierte und 17 fiktional inszenierte Filme, die in sechs Programmen präsentiert werden. Insgesamt sind Filme aus 25 Ländern sowie fünf Koproduktionen zu sehen. Spitzenreiter darunter sind Kanada, Frankreich und Großbritannien mit jeweils fünf Kurzfilmen. *„Im Internationalen Wettbewerb sind in diesem Jahr wieder besonders viele gesellschaftskritische Filme, die das aktuelle Zeitgeschehen aufgreifen, vertreten. Formal auffällig ist zudem, dass sich Genregrenzen immer mehr verzahnen. Dass sich beispielsweise Spielfilme der Stilmittel experimentell inszenierter Filme oder des Dokumentarfilms bedienen. Eine Tendenz, die aber nicht erst seit diesem Jahr augenfällig ist“*, so Stephan Raack von der Internationalen Sichtungskommission des Filmfest Dresden.

Bereits von früheren Festivaleditionen des Filmfest Dresden bekannt sind unter anderem die Regisseurinnen Špela Čadež (Slowenien) und Ena Sendijarevic (Niederlande) sowie die Filmemacher Daniel Mulloy (Großbritannien) und Franck Dion (Frankreich), die auch in diesem Jahr wieder im Internationalen Wettbewerb mit ihren neuesten Kurzfilmproduktionen vertreten sind.

## **16 Juroren wählen Gewinner der „Goldenen Reiter“**

Unter den Jurymitgliedern des Nationalen Wettbewerbs ist Visual-Artist Max Hattler, der während des Festivals auch eine Retrospektive seiner Arbeiten zeigen wird sowie Filmjournalistin Anna Wollner. Auch Lola Randl, u.a. bekannt mit ihrer Kurzfilm-Trilogie „Die Leiden des Herrn Karpf“ oder mit ihrer Doku-Serie „Landschwärmer“ auf ARD und WDR, wird über die besten nationalen Filme entscheiden. Jurymitglieder des Internationalen Wettbewerbs sind unter anderem der mehrfach ausgezeichnete kanadische Regisseur Denis Côté, der beim Festival auch eine Masterclass mit seinen Arbeiten präsentiert, sowie Peter van Hoof, Programmleiter des International Film Festival Rotterdam.

2017 wird zudem wieder ein „Goldener Reiter“ für den besten Filmtitel vergeben. Ermöglicht wird dieser Preis durch das Engagement der Ballroom Studios aus Dresden mit den Jurymitgliedern Johannes Gerstengarbe und Frank Hellwig. Daneben wird auch die Dresdner Schauspielerin und Sängerin Anna Maria Scholz, bekannt als „Anna Mateur“, mit in der Filmtitel-Jury für die Besten abstimmen.

Die große Preisverleihung für die Gewinner des 29. FILMFEST DRESDEN findet am 8. April 2017 im Kleinen Haus des Staatsschauspiels Dresden statt.

### **Die Jurys im Überblick:**

#### *Jury Nationaler Wettbewerb*

Max Hattler (Filmemacher, Videokünstler), Hong Kong

Anna Wollner (Filmkritikerin), Berlin

Lola Randl (Filmregisseurin, Drehbuchautorin), Gerswalde

#### *Jury Internationaler Wettbewerb*

Denis Côté (Filmregisseur, Journalist, Filmkritiker), Kanada

Peter van Hoof (Programmleiter des International Film Festival Rotterdam (IFFR), Kurator), Niederlande

Yasmeeen Fanari (Filmemacherin, Illustratorin), Syrien

#### *Jury Filmton*

Johannes Gerstengarbe (Musik-, Video- sowie Fotoproduzent, Dozent) und Frank Hellwig (Tontechniker, gemeinsam mit Johannes Gerstengarbe Betreiber der Ballroom Studios in Dresden), Dresden

Anna Maria Scholz aka Anna Mateur (Sängerin, Texterin, Schauspielerin und Zeichnerin), Dresden

Robert Seidel (Künstler, Kurator), Berlin

#### *Jugendjury Nationaler Wettbewerb*

Khaled-Al-Saad (19 Jahre)

Jannis Roth (17 Jahre)

Viktoria Hofmann (21 Jahre)

#### *Jugendjury Internationaler Wettbewerb*

Lisa Tschöp-Meyer (19 Jahre)

Raphael Kempe (21 Jahre)

Janek Wuigk (17 Jahre)

**Nähere Informationen zu den Jurymitgliedern unter:** <http://www.filmfest-dresden.de/de/festival/jurys>

### **Die Wettbewerbsfilme im Überblick:**

<http://www.filmfest-dresden.de/de/programm/wettbewerb-2017>

### **Über das FILMFEST DRESDEN – International Short Film Festival**

Das 1989 gegründete FILMFEST DRESDEN ([www.filmfest-dresden.de](http://www.filmfest-dresden.de)) zählt zu den renommiertesten und höchstdotierten Kurzfilmfestivals in Europa. Jedes Jahr Mitte April bringt es an sechs Festivaltagen aktuelle Kurzfilmproduktionen aus Deutschland, Europa und der Welt in die sächsische Landeshauptstadt und verzeichnet rund 25.000 Besucher, darunter etwa 550 akkreditierte Fachbesucher. Insgesamt werden Preisgelder im Gesamtwert von 66.000 Euro in den Sparten nationaler und internationaler Animations- und Kurzspielfilm sowie vier Sonderpreise verliehen. Darunter der DEFA-Förderpreis für Animation, der ARTE-Kurzfilmpreis, der „Goldene Reiter“ Filmton sowie der Filmförderpreis der Sächsischen Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, dotiert mit 20.000 Euro.

Für das Programm zum Internationalen und Nationalen Wettbewerb werden jährlich mehr als 2.000 Kurzfilme aus rund 100 Ländern eingereicht.

Neben den Wettbewerben bietet die Festivalwoche ein umfangreiches Angebot an Sonderprogrammen mit Themen- und Länderschwerpunkten, Retrospektiven, Jugend- und Kinderfilmen. Seit 2012 ergänzt die Sektion „etc. - events. trainings. connections“ das filmische Angebot mit Podiumsdiskussionen, Vorträgen, Workshops, Ausstellungen und Empfängen für die Fachbesucher des Festivals.

Das FILMFEST DRESDEN wird von der [Filmförderungsanstalt](#) (FFA) als offizielles Referenzfestival gelistet. Es ist Mitglied der [AG Kurzfilm](#) - Bundesverband Deutscher Kurzfilm, der [Europäischen Filmakademie \(EFA\)](#), des [Filmverbands Sachsen e.V.](#) und engagiert sich für das [Netzwerk Kultur Dresden](#), die [WOD – Initiative weltoffenes Dresden](#) sowie die [Kulturloge Dresden](#).

Das 29. FILMFEST DRESDEN findet vom 04. bis 09. April 2017 statt.

### **Pressekontakt:**

Agentur Frische Fische

Simone Riecke und Annie Schoppe

Tel: +49 (0) 351 215 229 712

E-Mail: [sr@frische-fische.com](mailto:sr@frische-fische.com)

[as@frische-fische.com](mailto:as@frische-fische.com)

FILMFEST DRESDEN

Katrin Kückler und Lena Ludwig-Hartung

Tel: +49 (0)351 829 4712/-5

E-Mail: [kuechler@filmfest-dresden.de](mailto:kuechler@filmfest-dresden.de)

[ludwig-hartung@filmfest-dresden.de](mailto:ludwig-hartung@filmfest-dresden.de)